



TOP III (Muster-)Weiterbildungsordnung

Betrifft: Berücksichtigung von flexiblen Arbeitszeitmodellen in der (Muster-)Weiterbildungsordnung

Beschlussantrag

Von: Frau Dr. Sylvia-Gabriele Mieke als Delegierte der Landesärztekammer Hessen
Frau Dr. Brigitte Hentschel-Weiss als Delegierte der Landesärztekammer
Hessen

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:

Die Bundesärztekammer möge dafür Sorge tragen, dass in der (Muster-)Weiterbildungsordnung flexible Arbeitszeitmodelle berücksichtigt und angepasst werden.

Begründung:

Da junge Kolleginnen und Kollegen Familie und Beruf zunehmend in Einklang bringen müssen, sind flexible Arbeitszeitmodelle nötig. Unnötig lange Fortbildungszeiten und die daraus resultierenden Folgen können dadurch vermieden werden.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0